# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 138. Leipzig, Dienstag den 18. Juni 1929. 96. Jahrgang.



Ein Buch sensationeller Enthüllungen!

# Kaiser und Kanzler

## im Sturmjahr 1908

## Die Wahrheit nach den Urkunden

von

* * *

### Das wichtigste Ereignis der Regierungszeit Wilhelms II.

zwischen Bismarcks Entlassung und dem Weltkrieg, der Novembersturm von 1908 über die Gespräche des Kaisers im „Daily Telegraph", wird hier zum erstenmal wahrheitsgetreu auf Grund der amtlichen Urkunden des Auswärtigen Amtes dargestellt. Das Ergebnis ist verblüffend, es weicht durchaus ab von der wahrheitswidrigen Darstellung jener Zeit und der zwanzigjährigen Überlieferung. Das Verhalten des Kaisers Wilhelm II. und des Reichskanzlers Fürsten von Bülow wird in diesem Buch nicht in lügenhaften Legenden, sondern nach den unwiderleglichen Urkunden festgestellt und beleuchtet.
Ein Geschichtswerk ersten Ranges, zugleich eine Enthüllung der Wahrheit, die in Deutschland wie im Auslande das gewaltigste Aufsehen erregen wird. Es handelt sich um amtliche Urkunden, die zum allergrößten Teil noch nie benutzt worden sind.
Was Fürst von Bülow in Wahrheit gewesen, und warum er 1909 vom Kaiser entlassen worden ist, wird erstmalig sonnenklar bewiesen.

Wirkungsvoller 3farbiger Umschlag mit auffälliger Buchschleife

In Steifdeckel 3.– RM.

***Jeder Leser wird erstaunt, verblüfft, ja geradezu entsetzt sein über diese unwiderleglichen Enthüllungen des wirklichen Sachverhalts. – Jedes Sortiment, jede Bahnhofsbuchhandlung, jeder Kiosk hat ungezählte Abnehmer – wir bitten deshalb reichlich zu bestellen!***

Z ***2 Exemplare einmalig zur Einführung mit 50% Rabatt!*** Z

HESSE & BECKER VERLAG / LEIPZIG C1